

WILLIAM II

12/24 V

ASC Automatic
Squelch
Control



CE

MEUNER
Europaweiter Funk- und Elektronik-Versand

Bedienungsanleitung

pr
es
id
ent

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das **PRESIDENT WILLIAM II** ist ein CB-Mobilfunkgerät für den Einbau in Kraftfahrzeugen. Mit einem geeigneten Netzteil kann das Gerät auch als Feststation genutzt werden.

Sie haben sich für ein komfortables Spitzengerät entschieden, welches über zahlreiche Funktionen verfügt.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Trägern von Herzschrittmachern wird dringend empfohlen, zunächst einen Arzt zu fragen, ob grundsätzlich Bedenken gegen die Nutzung eines Funkgerätes bestehen bzw. welche Verhaltensregeln dabei zu beachten sind.

Berühren Sie auf keinen Fall während des Sendens die Antenne!

Machen Sie sich, bevor Sie das Gerät im Fahrzeug nutzen, unbedingt mit den Funktionen und der Bedienung vertraut! Lassen Sie sich auf keinen Fall durch die Bedienung des Geräts oder durch Funkgespräche vom Verkehrsgeschehen ablenken!

Senden Sie nie ohne angeschlossene Antenne!

Öffnen Sie nie das Gehäuse des Funkgerätes oder des Zubehörs und führen Sie keine Änderungen durch. Lassen Sie Reparaturen ausschließlich von qualifizierten Personen vornehmen.

Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen automatisch ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach sich, es entfällt zudem Ihr Garantieanspruch!

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Verhindern Sie, dass Kinder mit dem Funkgerät, Zubehörteilen oder dem Verpackungsmaterial spielen.

Nutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden am Gehäuse oder an der Antenne entdecken:

- Setzen Sie sich mit einer Fachwerkstatt in Verbindung.

Schützen Sie Ihr Funkgerät und das Zubehör vor Nässe, Hitze, Staub und starken Erschütterungen.

Vermeiden Sie Betriebstemperaturen unter -10°C oder über +50°C.



Gesetzliche Vorgaben

Betrieb von CB-Funkgeräten:

In Deutschland und Österreich ist dieses Gerät in den Konfigurationen d (nur Deutschland), EU und EC anmeldungs- und gebührenfrei zu betreiben. In anderen Ländern gelten jedoch ggf. abweichende Bestimmungen:

Informieren Sie sich vor Nutzung des Gerätes im Ausland über die aktuell geltenden nationalen Vorschriften! Beachten Sie die entsprechenden Bestimmungen sowie eine etwaige Anmeldepflicht.

Sie riskieren sonst empfindliche Bußgelder oder gar die Beschlagnahme Ihres Funkgeräts!

Einbau eines Funkgeräts in ein Kfz:

Bei fast allen Kraftfahrzeugen legt der Hersteller Einbauvorschriften für Funkgeräte und Antennen fest: erkundigen Sie sich deshalb bei Ihrem Autohändler nach den entsprechenden Herstellervorschriften für Ihr Fahrzeugmodell. Beachten Sie beim Einbau unbedingt diese Vorgaben, da sonst die Betriebserlaubnis für Ihr Fahrzeug erlöschen kann!

Nutzung von Sprechfunk in Fahrzeugen:

Im Fahrbetrieb ist die Nutzung von CB Funkgeräten seit dem 1. Juli 2020 (StVO) nur mit einer Freisprecheinrichtung oder ausgeschaltetem Fahrzeugmotor erlaubt. Vor Fahrten ins Ausland, erkundigen Sie sich über ggf. abweichende Vorschriften!

Mit aktivierter Freisprecheinrichtung (VOX) erfüllt das vorliegende Gerät die Vorgaben ab 01. Juli 2020. Benutzen Sie Ihr Gerät jedoch nur, wenn es die Verkehrslage erlaubt.

ACHTUNG!

Senden Sie NIE ohne korrekt mit der Antennenanschlussbuchse (B) verbundene Antenne!

Stellen Sie dabei sicher, dass die angeschlossene Antenne korrekt auf minimales SWR (Stehwellen-Verhältnis) abgestimmt ist.

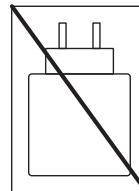
Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr der Zerstörung des Senders. Ein solcher Defekt ist grob fahrlässig und wird deshalb von der Garantie nicht abgedeckt!



Schließen Sie niemals ein Standardmikrofon an die **Dongle-Buchse (11)** an, da dies das CB-Funkgerät beschädigen kann!

Schließen Sie den **Bluetooth-Dongle (13)** niemals an ein anderes CB-Funkgerät an, da dies zu Schäden führen kann!

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.



Um Elektronikschrott zu reduzieren und den geltenden Vorschriften zu entsprechen, wird dieses Gerät mit einem USB-C-zu-USB-A-Kabel, jedoch ohne Netzteil geliefert.

Sie können ein bereits vorhandenes kompatibles Ladegerät verwenden oder bei Bedarf ein separates Ladegerät erwerben.

MULTI-NORM-GERÄT!

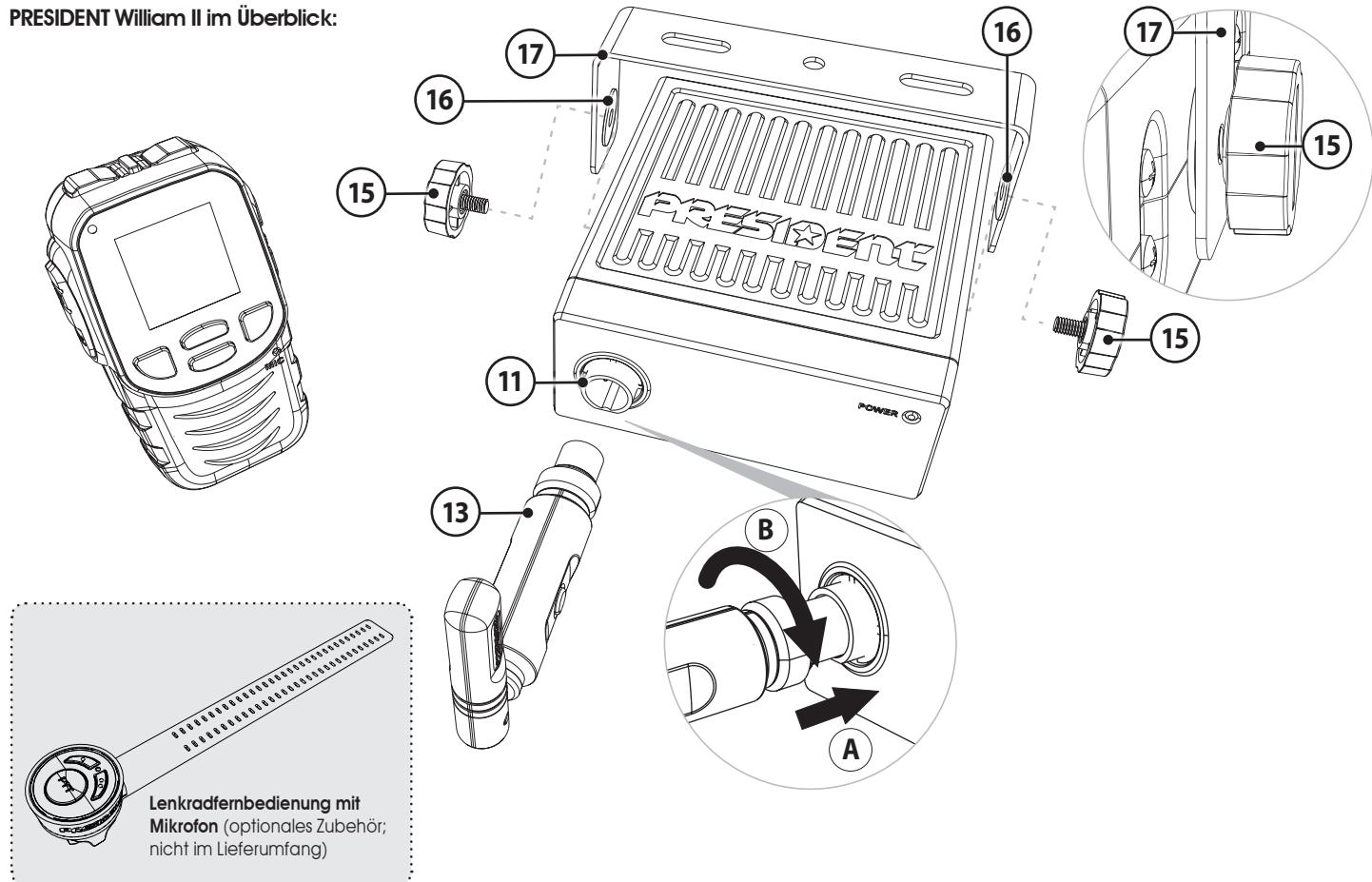
Siehe dazu Beschreibungen zu Funktion „F“ und den länderspezifischen Sende-Empfangsbestimmungen.

Die Garantie für dieses Gerät gilt jeweils für das Land, in dem das Gerät erworben wurde.

INHALTSVERZEICHNIS

Bestimmungsgemäße Verwendung	2	C) BENUTZERMENU	18
Wichtige Informationen	3	C.1) SCAN SKIP (Scan-Skip-Speicher)	19
PRESIDENT WILLIAM II im Überblick	8	C.2) BACKLIGHT (Farbe Tastenbeleuchtung)	19
A) EINBAU UND ANSCHLUSS	10	C.3) KEY BEEP (Quittungston)	20
A.1) VOR DEM GERÄTEEINBAU	10	C.4) ROGER BEEP	20
A.2) AUSWAHL DES EINBAUORTES	10	C.5) FREQ BAND (Frequenzband)	21
A.3) STROMVERSORGUNG	11	C.6) SPEAKER (Lautsprecherwahl)	21
A.4) ANSCHLUSS DER ANTENNE	11	C.7) ECO MODE (Energiesparmodus)	22
A.5) VORBEREITUNGEN ZUR ERSTEN INBETRIEBNAHME	12	C.8) ANL MODE (ANL Störbegrenzer)	22
A.6) ABGLEICH DER ANTENNE	12	C.9) RESET (Gerät zurücksetzen)	23
B) BEDIENUNG	13	D) LADEN DES AKKUS IM BEDIENTEIL	23
B.1) [ON-OFF]	13	E) LENKRADFERNBEDIENUNG MIT MIKROFON (optional)	24
B.2) [CHANNEL] ~ [SCAN]	13	F) TECHNISCHE DATEN	24
B.3) DISPLAY	13	G) FEHLERSUCHE	25
B.4) [VOLUME +/-]	13	H) TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR	25
B.5) [F] ~ [EMG] ~ [LOCK] ~ [SKIP]	14	I) GLOSSAR	26
B.6) [SQ+/SQ-] ~ [ASC]	15	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	26
B.7) [AM/FM] ~ [VOX] ~ [VOX SET] ~ [LOCK] ~ [MENU]	15	GARANTIEBEDINGUNGEN	27
B.8) [NRC] ~ [NRC SET]	16	KLANAL-/FREQUENZTABELLEN	28
B.9) [PTT]	17	LÄNDERNORMEN	31
B.10) USB-LADEBUCHSE	17	LÄNDER MIT BESONDEREN BESCHRÄNKUNGEN	31
B.11) DONGLE-BUCHSE	17		
B.12) [PAIRING]	17		
B.13) BLUETOOTH-DONGLE	17		
B.14) STATUS-LED	18		

PRESIDENT William II im Überblick:



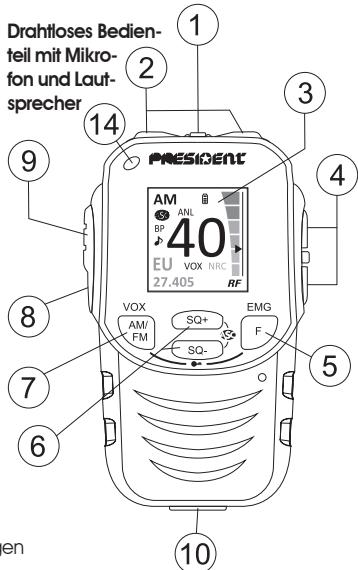
PRESIDENT William II im Überblick:

- 1) [ON-OFF]
(Gerät Ein-/Aus)
- 2) [CHANNEL+/-] ~ [SCAN]
Kanalwahl / Suchlauf
- 3) Display
Kontrolle aller Funktionen, Kanal- bzw. Frequenzanzeige
- 4) [VOLUME +/-]
Lautstärkeregler
- 5) [F] ~ [EMG] ~ [LOCK] ~ [SKIP]
Funktion / Notrufkanal / Tastensperre / Scan-Skip
- 6) [SQ+/SQ-] ~ [ASC]
Manuelle Rauschsperrre / Automatische Rauschsperrre / Parameterwerte erhöhen / vermindern
- 7) [AM/FM] ~ [VOX] ~ [VOX SET] ~ [LOCK] ~ [MENU]
AM/FM / VOX / VOX-Einstellungen / Tastensperre / Benutzermenü
- 8) [NRC] ~ [NRC SET]
NRC Störgeräuschreduzierung / NRC Einstellungen
- 9) [PTT] Push-To-Talk-Sendetaste
(Senden-/Empfangsumschaltung)
- 10) USB-Ladebuchse
5 V / 2,1 A; keine Datenschnittstelle!
- 11) Dongle-Buchse
6-polige Anschlussbuchse für den Bluetooth-Dongle (13)
- 12) [PAIRING]
Bluetooth-Pairing-Taste
- 13) Bluetooth-Dongle
- 14) Status-LED

A) Anschluss Stromversorgung („POWER“)

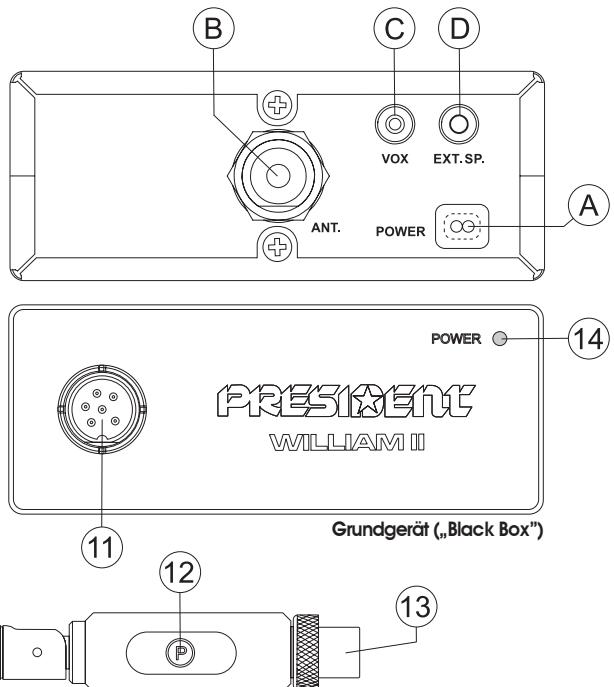
B) Anschlussbuchse Antenne („ANT.“)
(UHF-Stecker; PL-259)

Drahtloses Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher



C) Anschlussbuchse VOX-Mikrofon („VOX“)

D) Anschlussbuchse externer Lautsprecher („EXT.SP.“)



② Langer Tastendruck	[▲] / SUCHLAUF AUFWÄRTS [▼] / SUCHLAUF ABWÄRTS
----------------------	---

FUNKTIONEN MIT TASTENKOMBINATIONEN

Kurz ⑤, dann kurz ⑦	BENUTZER MENÜ
⑤ + ⑦ (lange)	TASTENSPERRE EIN / AUS
Kurz ⑤, dann lange ⑦	VOX EINSTELLUNGEN
Kurz ⑤, dann lange ⑧	NRC EINSTELLUNGEN

Willkommen in der Welt einer neuen Generation von CB-Funkgeräten.
Die neue PRESIDENT-Reihe bietet Ihnen CB-Geräte der Spitzenklasse.
Dank modernster Technologie, die eine beispiellose Qualität garantiert, ist Ihr PRESIDENT WILLIAM II ein neuer Meilenstein in der persönlichen Kommunikation und die sicherste Wahl für anspruchsvolle professionelle CB-Funkgeräte-Nutzer.

Um sicherzustellen, dass Sie alle Funktionen optimal nutzen können, empfehlen wir Ihnen, diese Bedienungsanleitung vor der Installation und Verwendung Ihres PRESIDENT WILLIAM II sorgfältig durchzulesen!

A) Einbau und Anschluss

A.1) VOR DEM GERÄTEEINBAU

a) Bitte verbinden Sie den **Bluetooth-Dongle** (13) mit der Haupteinheit «BLACK BOX». Stecken Sie dazu den Stecker des **Bluetooth-Dongles** (13) in die **Dongle-Buchse** (11) und schrauben Sie den **Bluetooth-Dongle** (13) anschließend fest, um die Verbindung zu sichern (siehe dazu Illustration auf Seite 8).



Schließen Sie niemals ein Standardmikrofon an die **Dongle-Buchse** (11) an, da dies das CB-Funkgerät beschädigen kann!

Schließen Sie den **Bluetooth-Dongle** (13) niemals an ein anderes CB-Funkgerät an, da dies zu Schäden führen kann!

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

A.2) AUSWAHL DES EINBAUORTES

Das Gerät gliedert sich in drei Einheiten: einem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher**, dem **Bluetooth-Dongle** (13) und dem **Grundgerät** („Black Box“).

a) Wählen Sie einen geeigneten Einbauort für das **Grundgerät** („Black Box“). Beim Einbau in oder unter dem Armaturenbrett darf sich das Verletzungsrisiko bei einem Unfall nicht erhöhen! Durch die drahtlose Verbindung zwischen **Grundgerät** und dem **Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** muss sich der Einbauort allerdings nicht zwingend im Innenraum des Fahrzeuges befinden, denn der Einbau des **Grundgerätes** kann z.B. auch im Fußraum, unter dem Sitz oder auch an einer geeigneten Stelle im Kofferraum erfolgen.

Falls erforderlich, können Sie einen externen Lautsprecher an die **Anschlussbuchse externe Lautsprecher („EXT.SP.“; D)** anschließen, um die Verständlichkeit der Übertragungen zu verbessern. Bei Fragen zur Installation eines externen Lautsprechers wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

b) Alle Zuleitungskabel müssen derart im Fahrzeug verlegt werden, dass keinerlei Beeinträchtigungen des Fahrers beim Bedienen und Steuern des Fahrzeugs entstehen!

c) Achten Sie darauf, dass sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lassen. Kein Kabel in der Nähe der Fahrzeugeheizung verlegen!

d) Befestigen Sie den **Montagebügel** (17) an geeigneter Stelle mit den beiden mitgelieferten selbstschneidenden **Schrauben** ($\varnothing 3,2 \text{ mm}$). Er sollte an einer Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsfreien Sitz des Funkgerätes gewährleistet.

Vergewissern Sie sich vor einem Einbau, dass durch die Befestigung des **Montagebügels** (17) keine Leitungen beschädigt werden!

e) Setzen Sie das **Grundgerät** („Black Box“) so in den **Montagebügel** (17) ein, dass die **Unterlegscheiben** (16) aus Kunststoff jeweils zwischen **Grundgerät** und Innenseite des **Montagebügels** (17) befestigt werden.

Die **Unterlegscheiben** (16) sorgen für Vibrationsdämpfung und ermöglichen, dass sich das **Grundgerät** anschließend leicht schwenken lässt.

f) Wählen Sie für die **Halterung** des **drahtlosen Bedienteiles mit Mikrofon** einen Ort, an dem Sie es stets leicht und bequem erreichen können.

Bitte beachten!

Wenn Sie das Gerät direkt an die Fahrzeughbatterie anschließen, wird es mit **[ON-OFF]** (1) nicht komplett ausgeschaltet. Um eine unbeabsichtigte Entladung der Fahrzeughbatterie zu verhindern evtl. über eine Stellung des Zündschlosses anschließen.

A.3) STROMVERSORGUNG

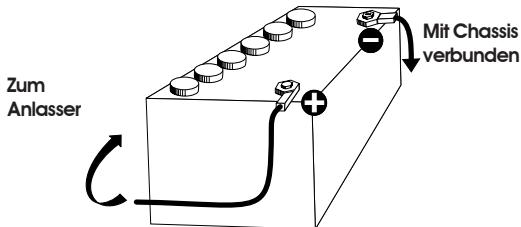
Ihre PRESIDENT WILLIAM II kann wahlweise an 12 oder 24 V betrieben werden und ist zusätzlich gegen Verpolung geschützt. Vergewissern Sie sich trotzdem vor dem Anschluss von der korrekten Spannung und Polarität!

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Fachwerkstatt!

In LKWs oder anderen Nutzfahrzeugen ist die Bordspannung zumeist 24 V. Auch hier kann das Gerät ohne zusätzlichen Spannungswandler direkt betrieben werden!

Nachdem Sie sich hinsichtlich Spannung und Polarität versichert haben, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Ihr Funkgerät wird mit einem Kabel zur Stromversorgung geliefert, in das eine 3 A-Sicherung eingeschleift ist. **ACHTUNG: Falls die Sicherung im Stromversorgungskabel durchbrennt: Ursache finden und beseitigen, durchgebrannte Sicherung nur durch eine Sicherung mit identischem Wert ersetzen!**
- b) Verlegen Sie das Stromversorgungskabel so im Auto, dass es möglichst wenig Störungen von der Zündanlage aufnehmen kann.
- c) Schließen Sie die freien Enden des Stromversorgungskabels mit entsprechenden Klemmen direkt an der Batterie an: Rot= Pluspol, Schwarz= Minuspol (Masse). Diese Vorgehensweise verhindert gleichzeitig die Entstehung von sog. „Masseschleifen“, die Störgeräusche im Lautsprecher des Gerätes hervorrufen können.
- d) Sollten Sie dazu das Stromversorgungskabel verlängern müssen, verwenden Sie ausschließlich ein Kabel mit gleichem oder größerem Drahtquerschnitt!



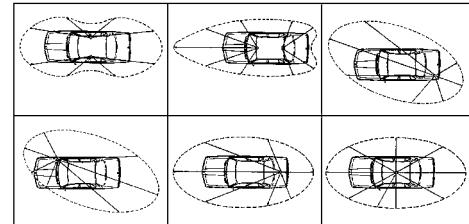
A.4) ANSCHLUSS DER ANTENNE

a) Wahl der Antenne

Je leistungsfähiger die Antenne, desto größer die Reichweite der Station. Treffen Sie die entsprechende Wahl nach den folgenden Empfehlungen:

b) Mobilantenne

- Die Mobilantenne wird an der Stelle des Wagens mit der größten Metallunterfläche montiert, möglichst weit entfernt von Windschutzscheibe und Rücklichtern.
- Falls schon eine Antenne für Mobiltelefone montiert ist sollte die Antenne des Funkgerätes oberhalb davon montiert werden.
- Es gibt abgestimmte und abstimmbare Antennen: Abgestimmte Antennen sollten nur auf einer großen Metallunterfläche montiert werden, beispielsweise auf dem Wagendach oder auf dem Kofferraumdeckel. Abstimmbare Antennen bieten einen größeren Frequenzumfang und können auch auf kleinerer Massefläche benutzt werden (siehe **A.6 Abgleich der Antenne auf niedrigstes SWR**).
- Wenn Sie für die Antenne ein Loch in die Karosserie bohren, sollte das Blech angeschmiedigt werden, damit die Befestigungsmutter des Antennenfußes guten Kontakt zur Masse hat!
- Führen Sie das Koaxialkabel ohne Knicke und nicht über scharfe Stellen (Kurzschlussgefahr!)
- Befestigen Sie das Antennenkabel an der **Antenne (B)**.



c) Feststations-Antenne

Mit einer Feststations-Antenne erreichen Sie mit Ihrem Funkgerät die maximale Reichweite. Bei Außenantennen müssen Sie unbedingt die einschlägigen VDE-Bestimmungen (Blitzschutz!), der Statik und des Baurechtes beachten!

Am besten, Sie lassen die Antennenanlage in diesem Fall von einem Fachmann montieren! Im PRESIDENT-Zubehörprogramm finden Sie auch eine Auswahl von leistungsfähigen Feststations-Antennen.

A.5) VORBEREITUNGEN ZUR ERSTEN INBETRIEBNAHME (ohne zu senden)

- a)** Verbinden Sie den **Bluetooth-Dongle (13)** über die **Dongle-Buchse (11)** mit dem **Grundgerät**. Das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** ist ab Werk bereits mit dem **Bluetooth-Dongle (13)** „gepaart“ und somit einsatzbereit.
- b)** Schließen Sie eine CB-Antenne an die **Anschlussbuchse Antenne (B)** an der Rückseite des **Grundgerätes** an.
- c)** Einschalten: **[ON-OFF] (1)** lange betätigen.
- d)** Stellen Sie manuelle Rauschsperre mit **[SQ-] (6)** auf den niedrigsten Wert und damit das Gerät auf höchste Empfindlichkeit ein.
- e)** Stellen Sie mit den Tasten **[VOLUME +/-] (4)** eine Ihnen angenehme Wiedergabe-lautstärke ein.
- f)** Wechseln Sie zu Kanal 20, indem Sie die Tasten **[CHANNEL] (2)** am **drahtlosen Be-dienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** entsprechend betätigen.

A.6) ABGLEICH DER ANTENNE AUF NIEDRIGSTES SWR (SWR = Stehwellenverhältnis)

Die Einstellung muss mit einem externen SWR-Messgerät (z.B. PRESIDENT TOS-1) erfolgen. Dafür benötigen Sie noch ein kurzes (ca. 0,4 - max. 3,0 m) Koaxialkabel, welches mit zwei PL-259-Steckern versehen sein muss (z.B. PRESIDENT CA 2C).

ACHTUNG: Die Einstellung des SWR der angeschlossenen Antenne muss bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes durchgeführt werden. Von der Sorgfalt, mit der diese Prozedur durchgeführt wird, hängt die spätere Leistungsfähigkeit des Gerätes in erheblichem Maße ab! Diese Einstellprozedur wird auch stets dann erneut erforderlich, wenn Sie die Position der Antenne verändern oder eine andere Antenne installieren!

ACHTUNG: Vor der ersten Inbetriebnahme und bei einer Antennenänderung müssen Sie die Antenne auf das niedrigste Stehwellenverhältnis abstimmen. Die Antenne sollte dabei möglichst frei stehen und bereits in ihrer endgültigen Position montiert sein.

a) Abstimmung mit einem externen SWR-Messgerät:

Verbinden Sie den **Bluetooth-Dongle (13)** über die **Dongle-Buchse (11)** mit dem **Grundgerät**. Das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** ist ab Werk bereits mit dem **Bluetooth-Dongle (13)** „gepaart“ und somit einsatzbereit.

Ein externes SWR-Meter (z. B. PRESIDENT TOS-1 SWR-Meter) wird in die Antennenzuleitung zwischen Funkgerät und Antenne eingeschleift.

Verwenden Sie hierfür das passend konfektionierte Koaxialkabel (PRESIDENT CA-2C). Da es unterschiedliche Typen externer SWR-Meter mit unterschiedlicher Bedienung gibt (s. deren Bedienungsanleitung), hier nur ein paar generelle Hinweise:

- ▶ Einschalten: **[ON-OFF] (1)** lange betätigen.
- ▶ Schalten Sie zum Abstimmen Ihr Funkgerät auf Kanal 20, die Mitte des CB-Bereiches.
- ▶ Überprüfen Sie die korrekten Anschlüsse von Funkgerät SWR-Meter und Antenne.
- ▶ Eichen Sie das externe SWR-Meter nach dessen Bedienungsanleitung.
- ▶ Nehmen Sie die Messung des SWR und die Abstimmung der Antenne auf niedrigstes SWR vor. **Je niedriger das SWR, desto besser die Antennenanpassung.**

Ideal ist ein SWR-Wert von „1“. Werte zwischen „1“ und „1,8“ sind dabei akzeptabel.

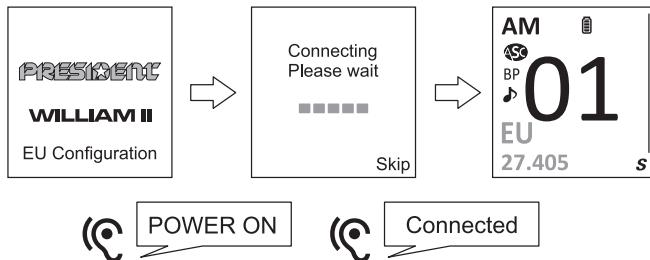
ACHTUNG: Um Verluste in den Anschlusskabeln zwischen dem Funkgerät und dem Zubehör zu vermeiden, empfiehlt PRESIDENT eine Kabellänge von weniger als 3 m.

Ihr Funkgerät ist jetzt betriebsbereit.

B) BEDIENUNG

B.1) [ON-OFF] (Gerät Ein-/Aus)

Mit **[ON-OFF]** (1) können Sie das Gerät ein- und ausschalten. Nach dem Einschalten „fährt das Gerät hoch“, es erscheinen Meldungen im **Display** (3) und es erfolgen akustische Meldungen:



Sobald sich das **Grundgerät** über den **Bluetooth-Dongle** (13) mit dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** erfolgreich verbunden hat, wird die akustische Meldung „Connectet“ („Verbunden“) über den Lautsprecher ausgegeben.

Zum Ausschalten betätigen sie die Taste **[ON-OFF]** (1) so lange, bis die akustische Meldung „Power off“ („Gerät aus“) über den Lautsprecher ausgegeben und das **Display** (3) dunkel wird.

B.2) [CHANNEL] ~ [SCAN] (Kanalwahl / Suchlauf)

[CHANNEL +/-] (kurzer Tastendruck)

- Mit diesen Tasten können Sie durch die Kanäle scrollen.

Bei jedem Kanalwechsel er hört ein Signalton, sofern die **Quittungstonfunktion** aktiviert ist (siehe C.3 KEY BEEP (Quittungston), Seite 20).

[SCAN +/-] (langer Tastendruck)

- Zum Aktivieren eines „Scans“ (Suchlaufes) Taste **[SCAN +/-]** (2) lange gedrückt halten.

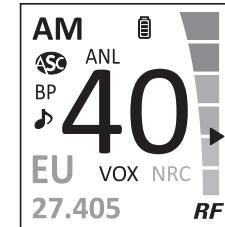
Sobald der Suchlauf startet, blinkt „SC“ rot im **Display** (3). Der Suchlauf wird unterbrochen, sobald ein aktiver Kanal erkannt wird.

Der Suchlauf wird fortgesetzt, wenn die Aktivität auf dem Kanal endet (siehe C.1 SCAN SKIP (Scan-Skip-Speicher), Seite 19).

- Drücken Sie während des Suchlaufes **[SCAN +/-]** (2), um die Suchlaufrichtung zu ändern.
- Drücken Sie **PTT** (9), um den Suchlauf zu beenden.

B.3) Display (Kontrolle aller Funktionen, Kanalanzeige)

Das Gerät verfügt über ein Farbdisplay, zur Überwachung der Funktionen:

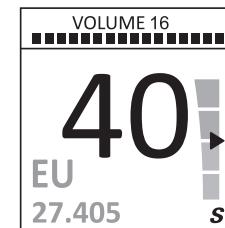


Die 6-stufige **BALKENGRAFIK** rechts zeigt den rel. Empfangspegel (RX) bzw. rel. Ausgangsleistung (TX) an.

B.4) [VOLUME +/-] (Wiedergabelautstärke)

- Betätigen Sie die Taste **[VOLUME +]** um die Wiedergabelautstärke zu erhöhen und **[VOLUME -]**, um die Wiedergabelautstärke zu verringern.

Während des Einstellvorganges wird die aktuelle Einstellung der Wiedergabelautstärke am oberen Rand des **Displays** (3) angezeigt:



B.5) [F] ~ [EMG] ~ [LOCK] ~ [SKIP]**[F] Funktionstaste (kurzer Tastendruck)**

Ermöglicht das Festlegen/Bestätigen bestimmter Funktionen und den Zugriff auf zusätzliche Funktionen im Zusammenhang mit der Betätigung einer weiteren Taste. Diese Taste hat keine Funktion, wenn sie allein verwendet wird.

Bei Betätigung erscheint **F** im **Display (3)**.

- [EMG] (Notrufkanal aufrufen; langer Tastendruck)

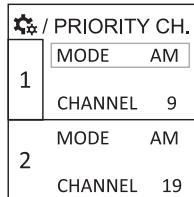
- Ein Notrufkanal wird automatisch gewählt, sobald Sie **[EMG] (5)** lange drücken: „**EMG 1**“ wird angezeigt. Der voreingestellte Notrufkanal 1 ist Kanal 9 und der Modus (AM/FM) ist entsprechend dem verwendeten Frequenzbereich eingestellt (siehe Tabellen ab Seite 28).
- Erneut langes Drücken von **[EMG]** wählt den voreingestellten Notrufkanal 2: „**EMG 2**“ wird angezeigt. Der voreingestellte Notrufkanal 2 ist Kanal 19 und der Modus (AM/FM) ist entsprechend dem verwendeten Frequenzbereich eingestellt (siehe Tabellen ab Seite 28).
- Um zum letzten eingestellten Kanal zurückzukehren, drücken Sie erneut lange **[EMG] (5)**. Die Anzeige „**EMG 1**“ bzw. „**EMG 2**“ verschwindet.

- [EMG] (Notrufkanal einstellen; kurzer Tastendruck, dann langer Tastendruck)

Als Notrufkanal kann prinzipiell jeder Kanal mit der Betriebsart AM oder FM gespeichert werden. So stellen Sie einen neuen Notrufkanal ein:

- Betätigen Sie kurz **[F] (5)** und anschließend lange **[EMG] (5)** (gleiche Taste am Gerät).

Im **Display (3)** erscheint der folgende Bildschirm:



- Verwenden Sie die Tasten **[SQ+]/[SQ-] (6)**, um Parameterwerte zu verändern.
- Betätigen Sie kurz **[F] (5)**, um Einstellungen zu bestätigen und zum nächsten Parameter zu wechseln bzw. das Menü zu verlassen.

[LOCK] Aktivieren der KEYLOCK-Funktion (Tastensperre):

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **[AM/FM] (7)** und **[F] (5)** lange, um die **KEYLOCK-Funktion** (Tastensperre) zu aktivieren/deaktivieren.

Bei aktivierter **KEYLOCK-Funktion** erscheint „**LOCK**“ im **Display (3)** und das Gerät ist gegen ungewollte Bedienung gesperrt.

Hinweis: Nicht gesperrt werden können Tasten **[ON-OFF] (1)** und **[PTT] (9)**.

Die **KEYLOCK-Funktion** wird durch das Ausschalten des Gerätes deaktiviert.

[SKIP] (langer Tastendruck, nur während eines Suchlaufs („Scan“) wirksam)

- Wenn der Suchlauf bei einem Kanal stoppt, den Sie aber bei zukünftigen Suchläufen überspringen wollen, drücken Sie **[F] (5)** solange, bis das Gerät wieder anfängt zu scannen.

Ein Signalton wird ausgegeben, der unerwünschte Kanal wird im „**Scan Skip**“-Speicher gespeichert, und der betreffende Kanal bei einem Suchlauf nicht mehr berücksichtigt.

Wurde ein Kanal dem „**Scan Skip**“-Speicher hinzugefügt, wird dieser Kanal im **Display (3)** rot dargestellt.

Kanal wieder aus dem „**Scan Skip**“-Speicher entfernen: siehe C.1 SCAN SKIP (Scan-Skip-Speicher), Seite 19 bzw. C.9 RESET (Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen) auf Seite 23.

[MENU] Benutzermenü aktivieren

- Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
- Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.

Die einzelnen Menüfunktionen werden im weiteren Verlauf dieser Anleitung im **Abschnitt C** ausführlich beschrieben.

Einstellen des -5 KHz Trägerversatzes im Frequenzband „RU“.

- Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint „F“.
- Drücken Sie erneut kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint „T0“ und die Frequenzanzeige wird schwarz.

Um zurück zu gelangen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Drücken Sie zweimal kurz **[F] (5)**, bis „T0“ im **Display (3)** verschwindet.

B.6) [SQ+/SQ-] ~ [ASC] (Manuelle - Automatische Rauschsperre)

Mit [SQ+/SQ-] ~ [ASC] (6) können Sie das Rauschen auf einem freien Kanal unterdrücken: Der Lautsprecher schaltet zur Wiedergabe erst dann durch, wenn das Signal auf dem eingestellten Kanal so stark ist, dass es die mit [SQ+/SQ-] ~ [ASC] (6) eingestellte Schwelle überschreitet:

a) [SQ+/SQ-] (Manuelle Rauschsperre)

Je höher Sie mit [ASC/SQUELCH] (6) den Wert für die Ansprechschwelle der Rauschsperre (einstellbare Werte: „0“ - „28“) einstellen, desto stärker muss das Signal sein, das die Wiedergabe durchschaltet.

- ▶ Einstellen auf höchste Ansprechempfindlichkeit:

Ansprechschwelle der Rauschsperre mit [SQ-] (6) auf „0“ einstellen, mit [CHANNEL+/-] (2) einen freien Kanal wählen und mit [SQ+] (6) den Wert der Ansprechschwelle der Rauschsperre soweit erhöhen, bis das Rauschen gerade eben verstummt.

b) ASC: Automatic Squelch Control - Ein exclusives weltweites PRESIDENT-Patent!

Kein ständiges Nachregeln mehr, sondern dauerhaft gute Hörqualität.

- ▶ Drücken Sie [SQ-] (6) und [SQ+] (6) gleichzeitig und so lange, bis im Display (3) „“ erscheint.
- ▶ Drücken Sie erneut [SQ-] (6) und [SQ+] (6) gleichzeitig und so lange, bis im Display (3) „“ erlischt, um diese Funktion ausschalten bzw. betätigen Sie eine der Tasten [SQ+/SQ-] (6); anschließend ist die Rauschsperre wieder manuell einzustellen.

B.7) [AM/FM] ~ [VOX] ~ [VOX SET] ~ [LOCK] ~ [MENU]

[AM-FM] (Modulationsart wählen; kurzer Tastendruck)

Mit dieser Taste wählen Sie die Modulationsart AM oder FM. Ihre Modulationsart muss mit der Ihres Gesprächspartners übereinstimmen. Der gewählte Modus wird im Display (3) angezeigt.

AM Amplituden-Modulation: Für die Kommunikation in unebenem oder bebautem Gelände über mittlere Distanz.

FM Frequenz-Modulation: Für die Kommunikation in flachem oder freiem Gelände über kürzere Distanz.

Nur in U-Konfiguration: [AM-FM] (6) drücken, um das Frequenzband zwischen AM, FM und UKFM zu wechseln.

[VOX] (VOX-Funktion; langer Tastendruck)

Die VOX-Funktion ermöglicht eine Aussendung ohne dafür Taste [PTT] (9) am drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher zu betätigen. Es genügt, das drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher oder ein an die Anschlussbuchse VOX-Mikrofon (C) angeschlossenes VOX-Mikrofon zu besprechen. Bei Verwendung eines optionalen VOX-Mikrofons wird das Mikrofon im drahtlosen Bedienteil deaktiviert.

- ▶ Drücken Sie lange [VOX] (7), um die VOX-Funktion zu aktivieren. Im Display (3) erscheint „VOX“.
- ▶ Drücken Sie erneut lange [VOX] (7), um die VOX-Funktion zu deaktivieren. Im Display (3) erlischt „VOX“.

[VOX SET] (VOX-Einstellung)

- ▶ Drücken Sie kurz [F] (5). Im Display (3) erscheint .
- ▶ Langer Tastendruck von [VOX SET] (7), um das Menü „VOX SETTING“ aufzurufen.

Es sind 4 Parameter einstellbar:

„SENSITIVITY“ (Empfindlichkeit)
„ANTI VOX“ (Anti-Vox-Pegel)
„DELAY TIME“ (VOX-Verzögerung)
„MICROPHONE“ (gewähltes Mikrofon)

Das Display (3) zeigt die 4 Parameter mit Wert an.

- ▶ Zum Ändern des Einstellwertes des aktuellen Parameters verwenden Sie [SQ+/SQ-] (6).
- ▶ Betätigen Sie kurz [F] (5), um die Einstellung zu speichern und zum nächsten Parameter zu wechseln.

Hinweis: Erfolgt für mehr als 10 s keine Tastenbetätigung, verlässt das Gerät das Menü „VOX SETTING“ ohne zu speichern.

Hinweis: „VOX SETTING“ aktiviert nicht automatisch die Funktion „VOX“.

Empfindlichkeit „SENSITIVITY“:

Erlaubt die optimale Anpassung der VOX-Funktion an verschiedene Mikrofone (Original bzw. optionales VOX-Mikrofon).

Mögliche Werte sind „1“ (höchste Empfindlichkeit) bis „9“ (niedrigste Empfindlichkeit). Werkseinstellung: „5“

 / VOX SETTING
SENSITIVITY 5
ANTI-VOX AF
DELAY TIME 1
Microphone:
WIRELESS

Anti-VOX-Pegel „ANTI VOX“:

Verhindert eine unbeabsichtigte Aussendung, verursacht durch das vom Geräte-lautsprecher abgestrahlte Empfangssignal.

Mögliche Werte sind „**AF**“ (Einstellung analog zur Rauschsperrre), „**AO**“ (Funktion aus) bis „**AA**“ (niedrigster Anti-VOX-Pegel). Werkseinstellung: „**AF**“.

VOX-Verzögerungszeit „DELAY TIME“:

Erlaubt die optimale Anpassung der VOX-Funktion an verschiedene Sprechweisen durch unterschiedliche VOX-Abfallzeiten. Damit wird verhindert, dass das Gerät unbeabsichtigt zwischen einzelnen Worten bzw. Sätzen von Senden auf Empfang umschaltet.

Mögliche Werte sind von „**1**“ (kurze Abfallzeit) bis „**9**“ (lange Abfallzeit). Werkseinstellung: „**1**“

VOX-Mikrofon „MICROPHONE“:

Auswahl des VOX-Mikrofons. „**WIRELESS**“ ist das **Mikrofon** des **drahtlosen Bedienteils**. „**MAIN BOARD**“ steht für ein an die **Anschlussbuchse VOX-Mikrofon (C)** angeschlossenes VOX-Mikrofon. Werkseinstellung: „**WIRELESS**“.

► Betätigen Sie kurz **[F] (5)**, um die Einstellungen zu speichern.

Hinweis: Nach 10 s ohne Tastenbetätigung verlässt das Gerät das Menü „**VOX SETTING**“.

[LOCK] Aktivieren der KEYLOCK-Funktion (Tastensperre):

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **[AM/FM] (7)** und **[F] (5)** lange, um die **KEY-LOCK-Funktion** (Tastensperre) zu aktivieren/deaktivieren.

Bei aktiverter **KEYLOCK-Funktion** erscheint „**█**“ im **Display (3)** und das Gerät ist gegen ungewollte Bedienung gesperrt.

Hinweis: Nicht gesperrt werden können Tasten **[ON-OFF] (1)** und **[PTT] (9)**.

[MENU] Benutzermenü aktivieren (kurzer Tastendruck gefolgt von langem Tastendruck)

► Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.

► Langer Tastendruck von **[F] (5)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.

Die einzelnen Menüfunktionen werden im weiteren Verlauf dieser Anleitung im **Ab-schnitt C** ausführlich beschrieben.

B.8) [NRC] ~ [NRC SET] (NRC Störgeräuschreduzierung)**[NRC] (Störgeräuschreduzierung)**

Dieser neuartige Filter ermöglicht die wirksame Reduzierung von Störgeräuschen nicht nur beim Empfang, sondern auch beim Senden!

► Drücken Sie kurz Taste **[NRC] (8)**, um die Funktion **NRC** zu aktivieren.

Im **Display (3)** erscheint **NIC**, wenn im Benutzermenü Einstellungen für diese Funktion gespeichert wurden. Wenn „**NRC RX**“ und/oder „**NRC TX**“ im Benutzermenü auf „**OFF**“ (Aus) eingestellt sind, ertönt bei aktiverter Quittungstonfunktion („**KEY BEEP**“) ein Signalton.

Die Farbe, in der **NIC** im **Display (3)** dargestellt wird, gibt Aufschluss darüber, wie die Funktion konfiguriert ist:

Grün: **NIC** ist nur beim Empfang wirksam (NRX RX 1-5 / NRC TX OFF).

Rot: **NIC** ist nur beim Senden wirksam (NRX RX OFF / NRC TX 1-5).

Braun-Orange: **NIC** ist nur bei Empfang und Senden wirksam (NRX RX 1-5 / NRC TX 1-5).

► Um die Funktion **NRC** zu deaktivieren, betätigen Sie Taste **[NRC] (8)** erneut.

Im **Display (3)** verschwindet **NIC**.

[NRC SET] (NIC konfigurieren)

Der **NIC**-Filter kann für Empfang („**RX**“) und Sendung („**TX**“) voneinander unabhängig getrennt eingestellt werden.

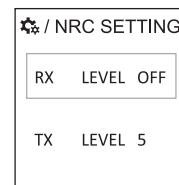
Parameter: „**RX**“ (Empfang) / „**TX**“ (Sendung)

Einstellbare Werte: „**OFF**“ (keine Wirkung) / „**5**“ (max. Wirkung)

Werkseinstellung: „**OFF**“ (keine Wirkung)

► Betätigen Sie kurz **[F] (5)** und anschließend lange **[NRC SET] (8)**.

Im **Display (3)** erscheint der folgende Bildschirm:



- ▶ Verwenden Sie die Tasten [SQ+/SQ-] (6), um Parameterwerte zu verändern.
- ▶ Betätigen Sie kurz [F] (5), um Einstellungen zu bestätigen und zum nächsten Parameter zu wechseln.

Hinweis: Nach 10 s ohne Tastenbetätigung verlässt das Gerät das Menü „**NRC SETTING**“.

B.9) [PTT] (Push-To-Talk-Sendetaste)

- ▶ Zum Senden drücken Sie [PTT] (9).
- ▶ Zum Empfangen lassen Sie [PTT] (9) wieder los.

Hinweis: Wenn Taste [PTT] (9) länger als 3 Minuten gedrückt wird, beginnt das **Display** (3) zu blinken und der Sendebetrieb wird beendet („**Time Out Timer**“ = **Sendezeitbegrenzung**).

Ein Signalton ertönt so lange, bis die Taste [PTT] (9) losgelassen wird.

B.10) USB-Ladebuchse

Über diese **USB-Ladebuchse** wird das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** aufgeladen.

Hinweis: Diese **USB-Ladebuchse** ist keine Datenschnittstelle!

B.11) Dongle-Buchse

Die **Dongle-Buchse** (11) dient zum Anschluss des **Bluetooth-Dongles** (13) an das **Grundgerät**.

- ▶ Stecken Sie dazu den Stecker des **Bluetooth-Dongles** (13) in die **Dongle-Buchse** (11) und schrauben Sie den **Bluetooth-Dongle** (13) anschließend fest, um die Verbindung zu sichern (siehe dazu Illustration auf Seite 8).



Schließen Sie niemals ein Standardmikrofon an die **Dongle-Buchse** (11) an, da dies das CB-Funkgerät beschädigen kann!

Schließen Sie den **Bluetooth-Dongle** (13) niemals an ein anderes CB-Funkgerät an, da dies zu Schäden führen kann!

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

B.12) [PAIRING] (Bluetooth-Pairing-Taste)

Das **Grundgerät** wird über den **Bluetooth-Dongle** (13) mit dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** verbunden. Das dafür erforderliche „Pairing“ von **Grundgerät** und dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** ist bereits ab Werk durchgeführt.

Sollte ein neues „Pairing“ (eine erneute Kopplung) erforderlich werden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- ▶ Schalten Sie das Gerät mit [ON-OFF] (1) ein.
- ▶ Drücken und halten Sie [PAIRING] (12) für 6 s. Die **Status-LED** (14) blinkt anschließend abwechselnd rot und grün.
- ▶ Betätigen Sie kurz [F] (5). Der Buchstabe „F“ erscheint im **Display** (3).
- ▶ Betätigen Sie kurz [ON-OFF] (1), um den „Pairing“-Vorgang zu starten.

Abhängig vom derzeitigen Verbindungsstatus zwischen **Grundgerät** und dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher**, erscheint einer der beiden folgenden Bildschirme im **Display** (3):



Der „Pairing“-Vorgang startet automatisch.

- ▶ Falls erforderlich, können Sie einen „Pairing“-Vorgang manuell einleiten, in dem Sie [PAIRING] (12) gedrückt halten, bis die **Status-LED** (14) abwechselnd rot und grün blinkt.

Bei bestehender Bluetooth-Verbindung blINKT die **Status-LED** (14) alle 5 s kurz grün. Beim Senden leuchtet die **Status-LED** (14) rot, beim Empfang eines Signals grün..

B.13) Bluetooth-Dongle

Der **Bluetooth-Dongle** (13) stellt eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** und dem **Grundgerät** her.

B.14) Status-LED

Die **Status-LEDs (14)** am **Grundgerät** und dem **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** informieren über den aktuellen Status der Geräte:

Nur **Status-LED (14)** am **Grundgerät**:

Blinkt rot: Keine Bluetooth-Verbindung zwischen **Grundgerät** und **drahtlosem Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher**.

Status-LEDs (14) am **Grundgerät** und **Bedienteil**:

Leuchtet rot: Gerät sendet („TX“).

Leuchtet grün: Gerät empfängt („RX“).

Blinkt alle 5 s grün: Bluetooth-Verbindung zwischen **Grundgerät** und **drahtlosem Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** hergestellt; Gerät betriebsbereit.

A) Anschluss Stromversorgung („POWER“) (13,2 V / 26,4 V)

B) Anschlussbuchse Antenne („ANT.“) (UHF-Stecker; PL-259)

C) Anschlussbuchse VOX-Mikrofon („VOX“) (Ø 2,5 mm)

D) Anschlussbuchse externer Lautsprecher („EXT.SP.“) (8 Ω, Ø 3,5 mm)

C) BENUTZERMENU

Innerhalb des **Benutzermenu** können folgende 9 **Untermenüs** aufgerufen werden:

01 „ SCAN SKIP “	Scan-Skip-Speicher
02 „ BACKLIGHT “	Farbe Tastenbeleuchtung
03 „ KEY BEEP “	Quittungston
04 „ ROGER BEEP “	Roger Beep
05 „ FREQ. BAND “	Frequenzbandwahl
06 „ SPEAKER “	Lautsprecherwahl
07 „ ECO MODE “	Energiesparmodus
08 „ ANL. MODE “	Automatic Noise Limiter (Störbegrenzer; nur für AM)
09 „ RESET “	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Um das **Benutzermenu** aufzurufen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
- ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenu** wird aktiviert.
- ▶ Die Auswahl des gewünschten **Untermenüs** erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
- ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
- ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenu** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenu** verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.1 SCAN SKIP (Scan-Skip-Speicher)

Mit dieser Funktion kann ein Kanal zum „Scan-Skip-Speicher“ hinzugefügt bzw. daraus gelöscht werden.

Wurde ein Kanal („Channel“) dem „Scan-Skip-Speicher“ hinzugefügt, wird dieser Kanal bei einem Suchlauf („Scan“) nicht berücksichtigt und im **Display (3)** wird der betreffende Kanal in rot dargestellt.

Einstellbare Werte:

„ON“ (Kanal wird bei einem Suchlauf nicht berücksichtigt)

„OFF“ (Kanal wird bei einem Suchlauf berücksichtigt)

Werkseinstellung: „OFF“ (Kanal wird bei einem Suchlauf berücksichtigt)

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
 - ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.
 - ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**SCAN SKIP**“ erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
 - ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
 - ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
 - ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
 - ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.2 BACKLIGHT (Farbe Tastenbeleuchtung)

Die Farbe der Tastenbeleuchtung kann eingestellt werden:

Einstellbare Werte: „ORANGE“ (orange) / „GREEN“ (grün) / „BLUE“ (blau) / „CYAN“ (cyan) / „PURPLE“ (lila) / „YELLOW“ (gelb) / „WHITE“ (weiß) / „OFF“ (aus)

Werkseinstellung: „ORANGE“ (orange)

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
 - ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.
 - ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**BACKLIGHT**“ erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
 - ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
 - ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
 - ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
 - ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.3 KEY BEEP (Quittungston)

Einige Bedienvorgänge, wie z. B. das Wechseln von Kanälen, Tastenbetätigung usw., können mit **Quittungston** akustisch bestätigt werden.

Bei aktiviertem Quittungston erscheint „**BP**“ im **Display (3)**.

Der **Quittungston** kann wie folgt aktiviert oder deaktiviert werden:

Einstellbare Werte: „**ON**“ (Quittungston aktiviert) / „**OFF**“ (Quittungston deaktiviert)

Werkseinstellung: „**ON**“ (Quittungston aktiviert)

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
- ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.
- ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**KEY BEEP**“ erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
- ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
- ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenü** zu verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.4 ROGER BEEP

Ein „**Roger Beep**“ wird ausgesendet, so bald **[PTT] (9)** des PTT-Handmikrofons freigegeben wird. CB-Funk ist eine „Simplex“-Kommunikation; es ist nicht möglich, gleichzeitig zu sprechen und zu hören, wie es z.B. bei einem Telefon der Fall ist.

Wenn man früher einen Durchgang beendete, sagte man „Roger“, um seinem Gesprächspartner zu signalisieren, dass er jetzt sprechen kann.

Das Wort „Roger“ wurde durch einen Signalton ersetzt. Daher kommt der Name „Roger Beep“.

Gehen Sie wie folgt vor, um die **Funktion „Roger Beep“** zu aktivieren/deaktivieren:

Einstellbare Werte: „**ON**“ (ROGER BEEP aktiviert) / „**OFF**“ (ROGER BEEP deaktiviert)

Werkseinstellung: „**OFF**“ (ROGER BEEP deaktiviert)

Bei aktivierter Funktion erscheint „**♪**“ im **Display (3)**.

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
- ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.
- ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**ROGER BEEP**“ erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
- ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
- ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenü** zu verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

Hinweis: Der **Roger Beep** am Ende Ihrer Aussendung ist auch über den Lautsprecher Ihres Gerätes zu hören, sofern **KEY BEEP (Quittungston)** aktiviert ist („**ON**“).

Ist **KEY BEEP** (Quittungston) nicht aktiviert („**OFF**“), kann nur der Empfänger Ihrer Aussendung den **Roger Beep** hören.

C.5 FREQ BAND (Frequenzband)

Das **Frequenzband** ist entsprechend dem Einsatzland zu wählen. Verwenden Sie keine abweichende Konfiguration! Einige Länder benötigen eine Benutzerlizenz.
Siehe dazu auch die Tabelle gegen Ende dieser Bedienungsanleitung.

Einstellbare Werte: „EU“ / „PL“ / „d“ / „EC“ / „U“ / „In“ / „RU“

- ▶ Drücken Sie kurz [F] (5). Im **Display** (3) erscheint **F**.
 - ▶ Drücken Sie kurz [**MENU**] (7), das **Benutzermenü** wird aktiviert.
 - ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**FREQ BAND**“ erfolgt mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display** (3) umrandet dargestellt.
 - ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Drücken Sie erneut Taste [F] (5), um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
 - ▶ Drücken Sie [**PTT**] (9), um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display** (3) verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display** (3) verschwindet **F**.

C.6 SPEAKER (Lautsprecherwahl)

Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Auswahl der für die Wiedergabe verwendeten Lautsprecher.

Einstellbare Werte:

- „**WIRELESS**“: Wiedergabe nur über das drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher.
- „**BOTH SPEAKER**“: Wiedergabe gleichzeitig über das drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher und einen an „**EXT.SP.**“ (D) angeschlossenen externen Lautsprecher.
- „**MAIN BOARD**“: Wiedergabe nur über einen an „**EXT.SP.**“ (D) angeschlossenen externen Lautsprecher.

Werkseinstellung: „**WIRELESS**“

- ▶ Drücken Sie kurz [F] (5). Im **Display** (3) erscheint **F**.
 - ▶ Drücken Sie kurz [**MENU**] (7), das **Benutzermenü** wird aktiviert.
 - ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**SPEAKER**“ erfolgt mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display** (3) umrandet dargestellt.
 - ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Drücken Sie erneut Taste [F] (5), um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
 - ▶ Drücken Sie [**PTT**] (9), um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display** (3) verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display** (3) verschwindet **F**.

C.7 ECO MODE (Energiesparmodus)

Diese Funktion hilft den Energieverbrauch des Gerätes zu senken und den Akku zu schonen. Wenn das Gerät in den Standby-Modus wechselt, wird die LCD-Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet.

Sobald das Gerät wieder bedient wird, aktiviert sich die Hintergrundbeleuchtung vorübergehend.

Einstellbare Werte: „ON“ (Energiesparmodus aktiviert) / „OFF“ (Energiesparmodus deaktiviert)

Werkseinstellung: „OFF“ (Energiesparmodus deaktiviert)

- ▶ Drücken Sie kurz [F] (5). Im **Display (3)** erscheint **F**.
- ▶ Drücken Sie kurz [**MENU**] (7), das **Benutzermenü** wird aktiviert.
- ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**ECO MODE**“ erfolgt mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
- ▶ Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
- ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
- ▶ Drücken Sie erneut Taste [F] (5), um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
- ▶ Drücken Sie [**PTT**] (9), um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.

Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.8 ANL MODE (Automatic Noise Limiter; Störbegrenzer; nur für AM)

Dieser Filter ermöglicht die Reduzierung von Hintergrundgeräuschen und einigen Empfangsstörungen.

Hinweis: ANL ist nur in AM wirksam!

Einstellbare Werte: „ON“ (ANL aktiviert) / „OFF“ (ANL deaktiviert)

Werkseinstellung: „OFF“ (ANL deaktiviert)

- ▶ Drücken Sie kurz [F] (5). Im **Display (3)** erscheint **F**.
 - ▶ Drücken Sie kurz [**MENU**] (7), das **Benutzermenü** wird aktiviert.
 - ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**ANL MODE**“ erfolgt mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Betätigen Sie Taste [F] (5) zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
 - ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten [**SQ+/-**] (6).
 - ▶ Drücken Sie erneut Taste [F] (5), um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
 - ▶ Drücken Sie [**PTT**] (9), um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.
- Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

C.9 RESET (Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen)

Ermöglicht den Reset aller Benutzerparameter und Einstellungen auf Werkseinstellungen oder, wahlweise, lediglich Löschen der Einträge im Scan-Skip-Speicher.

Einstellbare Werte:

„**ALL**“ (Zurücksetzen aller Einstellungen auf Werkseinstellung)

„**SKANSKIP**“ (Alle Einträge im Skan-Skip-Speicher werden gelöscht; alle anderen Einstellungen bleiben erhalten)

Werkseinstellung: „**SKANSKIP**“

- ▶ Drücken Sie kurz **[F] (5)**. Im **Display (3)** erscheint **F**.
- ▶ Drücken Sie kurz **[MENU] (7)**, das **Benutzermenü** wird aktiviert.
- ▶ Die Auswahl des Untermenüs „**RESET**“ erfolgt mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Betätigen Sie Taste **[F] (5)** zum Bestätigen der Auswahl. Der aktuell eingestellte Wert des Untermenüs wird im **Display (3)** umrandet dargestellt.
- ▶ Einstellung des gewünschten Wertes mit den Tasten **[SQ+/SQ-] (6)**.
- ▶ Drücken Sie erneut Taste **[F] (5)**, um den eingestellten Wert des ausgewählten Untermenüs zu bestätigen.
- ▶ Drücken Sie **[PTT] (9)**, um das **Benutzermenü** zu verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

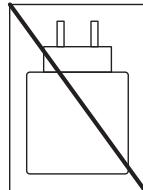
Erfolgt innerhalb von 10 s keine Einstellung, wird das **Benutzermenü** verlassen.
Im **Display (3)** verschwindet **F**.

D) LADEN DES AKKUS IM BEDIENTEIL MIT MIKROFON UND LAUTSPRECHER

Das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** wird über einen **eingebauten Akku** mit Strom versorgt. Dieser Akku muss jeweils nach einer gewissen Betriebszeit wieder aufgeladen werden.

Die **USB-Ladebuchse (10)** an der Unterseite des **drahtlosen Bedienteils mit Mikrofon und Lautsprecher** dient zum Anschluss eines gebräuchlichen USB-Ladegerätes.

Das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** kann während des Ladevorganges weiterbetrieben werden.



Um Elektronikschrott zu reduzieren und den geltenden Vorschriften zu entsprechen, wird dieses Gerät mit einem USB-C-zu-USB-A-Kabel, jedoch ohne Netzteil geliefert.
Sie können ein bereits vorhandenes kompatibles Ladegerät verwenden oder bei Bedarf ein separates Ladegerät erwerben.

: Anzeige des Ladezustandes: (voll geladen) ... (geringe Ladung)

: Symbol blinkt in Rot.
Akku beinahe vollständig entladen! Umgehend Aufladen!
Zusätzlich ertönt ein doppelter Warnton alle 2 Minuten.

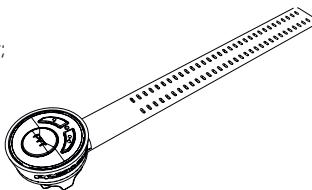
: Akku wird geladen! Es wird ein Durchlaufen des Ladezustandes angezeigt (0, 1, 2, 3, 4 Balken).

: Symbol blinkt in Blau.
Versorgungsspannung des **Grundgerätes** ist zu niedrig!

E) LENKRADFERNBEDIENUNG MIT MIKROFON (optional)

Lenkradfernbedienung mit Mikrofon (optionales Zubehör; nicht im Lieferumfang)

Hinweis: Das mitgelieferte Mikrofon kann mit PRESIDENT William II nicht verwendet werden!



Um die **Lenkradfernbedienung** mit dem **Grundgerät** per Bluetooth zu verbinden („Pairing“), gehen Sie bitte wie folgt vor:

- ▶ Schalten Sie das Gerät mit **[ON-OFF] (1)** ein.
- ▶ Versetzen Sie den **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** in den „Pairing“-Modus:
Drücken und halten Sie dafür gleichzeitig beide Tasten **[CHANNEL] (2)** für 5 s.
- ▶ Versetzen Sie die **Lenkradfernbedienung** in den „Pairing“-Modus, indem Sie alle 3 Tasten („PTT“ / „•“ / „•“) gleichzeitig für 5 s betätigen.

Daraufhin blinkt die **Lenkradfernbedienung mit Mikrofon** während des Pairing-Vorganges abwechselnd grün und rot.

Auf dem **Display (3)** wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass sich das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** im „Pairing“-Modus befindet.

Sobald sich beide Geräte im Kopplungsmodus befinden, verbinden sie sich automatisch.



Wenn die Lenkradfernbedienung nicht reagiert und keine LED leuchtet, ist entweder die Batterie (CR2032) leer oder das Gerät noch nicht eingerichtet.

- ▶ In diesem Fall entnimmt man die Lenkradfernbedienung aus seiner Halterung, schraubt mit einem Kreuzschlitzschraubendreher den Batteriedeckel ab, erneuert die Batterie oder entfernt die Plastikfolie zwischen Batterie und Batteriekontakt.
- ▶ Anschließend bringt man den Batteriedeckel wieder an, wiederholt den Pairing-Vorgang und setzt die Lenkradfernbedienung wieder in die Halterung ein.

F) TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

- Modulationsarten: AM / FM
- Kanäle: 80 (40)
- Frequenzbereich: 26,565 - 27,99125 MHz
- Antennenanschluss: 50 Ω PL-259 (SO 239)
- Betriebsspannung: 13,2 / 26,4 V DC
- Abmessungen (in mm)
Grundgerät:
Bedienteil:
- Masse:
Grundgerät / Bedienteil:
- Zubehör serienmäßig:
- Stromaufnahme:
- 140 (T) x 45 (H) x 115 (B)
40 (T) x 100 (H) x 58 (B)
- ca. 600 g / ca. 130 g
Montagehalterung, Schrauben, DC-Kabel
RX 210 ~ 620 mA (13,2 V)
RX 110 ~ 320 mA (24,6 V)
TX ≤ 2,3 A (13,2 V)
TX ≤ 1,3 A (26,4 V)

SENDER

- Frequenzstabilität: +/- 200 Hz
- Sendeleistung: AM: 4W / FM: 4 W
- Intermodulation: < 4 nW (- 54 dBm)
- NF-Frequenzgang: 300 - 3000 Hz
- Nebenwellenaussendung: < 20 μW
- Mikrofonempfindlichkeit: 7 mV
- Signalverzerrung: 2 %

EMPFÄNGER

- Empfindlichkeit
- NF-Ausgangsleistung: AM: 0,50 μV (-113 dBm)
FM: 0,35 μV (-116 dBm)
- NF-Frequenzgang: ca. 3 W
300 - 3000 Hz;
- Nachbarkanal-Unterdrückung: 60 dB
Min. 0,2 μV (-120 dBm)
Max. 1,0 mV (-47 dBm)
- Squelch: 60 dB
70 dB
min. 0,2 μV (-120 dBm)
max. 1 mV (-40 dBm)
- Spiegelfrequenzunterdrückung:
- ZF-Unterdrückung:
- Squelch:

G) FEHLERSUCHE

G.1) SIE KÖNNEN NICHT ODER NUR IN SCHLECHTER QUALITÄT SENDEN

- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Prüfen Sie, ob der **Bluetooth-Dongle (13)** richtig eingesteckt ist.
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.

G.2) SIE ERHALTEN AUF IHRE SENDUNG KEINE ANTWORT ODER HABEN SCHLECHTEN EMPFANG

- Stellen Sie **[ASC/SQUELCH] (2)** richtig ein!
- Prüfen Sie, ob das richtige Frequenzband gewählt wurde.
- Stellen Sie **[VOLUME +/-] (4)** auf eine geeignete Wiedergabe-Lautstärke ein.
- Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die gleiche Betriebsart (AM / FM) wie Ihr Funkpartner verwenden!

G.3) DIE ANZEIGEN LEUCHTEN NICHT

- Überprüfen Sie Ihre Stromversorgung im Fahrzeug.
Bei Feststationsbetrieb: Ist das Netzgerät eingeschaltet?
- Prüfen Sie, ob Sie möglicherweise die Anschlüsse für Plus (= rot) und Minus (= schwarz) vertauscht haben! Tauschen Sie in diesem Fall die Anschlüsse.
- Überprüfen Sie die Sicherungen.

G.4) VERBINDUNGSFEHLER ZWISCHEN GRUNDGERÄT UND DRAHTLOSEM BEDIENTEIL MIT MIKROFON UND LAUTSPRECHER

Führen Sie einen „RESET“ der Bluetooth-Verbindung durch („Re-Pairing“).

- Drücken und halten Sie gleichzeitig Tasten **[NRC] (8), [SQ+] (6)** und **[ON-OFF] (1)**.

Das **Grundgerät** und das **drahtlose Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** führen anschließend gemeinsam einen Neustart durch.

Während des „Re-Pairing“ ist die Taste **[ON-OFF] (1)** am **drahtlosen Bedienteil mit Mikrofon und Lautsprecher** ohne Funktion. Sobald diese wieder reagiert und das Bedienteil einschaltet, ist der „Re-Pairing“-Vorgang abgeschlossen.

H) TIPPS FÜR DEN FUNKVERKEHR

Für weitgehend ungetrübten Funkverkehr, sollten Sie die folgenden sechs Tipps beherzigen:

- Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal tatsächlich frei ist.
- Dazu die Rauschsperrre öffnen, um auch schwächere Stationen nicht zu überhören.
- Nur wenn der Kanal tatsächlich frei ist, einen eigenen Anruf starten!
- Immer nur kurz rufen.
- Nach jedem Anruf sorgfältig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
- Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch weitere Stationen melden können („Umschaltpause“).

Anrufkanäle - Empfohlen werden die folgenden Anrufkanäle:

- | | |
|-----------------|---------------------------------------|
| - Kanal 9 (AM) | als Fernfahrerkanal / als Notrufkanal |
| - Kanal 19 (FM) | als Fernfahrerkanal / als Notrufkanal |

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich.

I) GLOSSAR

Bei schlechten Verbindungen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigen- und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln. Hier hilft das Internationale Buchstaberalphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und bei der NATO eingesetzt wird:

INTERNATIONAL PHONETIC ALPHABET

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whisky
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X Xray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

FACHBEGRIFFE

AM	: Amplitudenmodulation
CB	: Citizens Band
CH	: Kanal
CW	: Morsen (Continous Wave)
DX	: Fernverbindung
DW	: Dual Watch
FM	: Frequenzmodulation
UTC	: Weltzeit
HF	: Hochfrequenz
NF	: Niederfrequenz
LSB	: Unteres Seitenband (Lower Side Band)
RX	: Empfänger
SSB	: Einseitenbandmodulation (Single Side Band)
SWR	: Stehwellenverhältnis
SWL	: Kurzwellenhörer
SW	: Kurzwelle
TX	: Sender
UHF	: Ultra High Frequency
USB	: Oberes Seitenband (Upper Side Band)
VHF	: Very High Frequency
TRX	: Funkgerät (Sendeempfänger)

SIMPLIFIED EU DECLARATION OF CONFORMITY

Hereby, Groupe President Electronics, declares that the radio equipment :

Brand: PRESIDENT

Type: TXPR122

Commercial Name: WILLIAM II

is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address:

<https://president-electronics.com/DC/TXPR122>

GENERAL WARRANTY CONDITIONS

This device is guaranteed **2 years** parts and labour in its country of purchase against any manufacturing defects validated by our technical department. *The After-sales Service of PRESIDENT reserves the right not to apply the warranty if a breakdown is caused by an antenna other than those distributed by PRESIDENT, and if said antenna is at the origin of the breakdown. An extension of **3 years** warranty is proposed systematically for the purchase and use of a PRESIDENT antenna, bringing the total duration of the warranty to **5 years**. In order to be valid, the warranty certificate must be returned within a period of 30 days after the purchase date to the After-sales Service of the company Groupe President Electronics, or any foreign subsidiary.

It is recommended to carefully read the following conditions and to respect them under penalty of losing their benefit.

- To be valid the warranty certificate must be returned to us at the latest 1 month after the purchase.
- Please duly complete the warranty certificate on the right hand side of the page, detach it (portion to be removed marked by dotted line) and send it back.
- Any repair under warranty will be free and the return delivery costs will be borne by our company.
- A purchase proof must be necessarily included with the device to be repaired.
- The dates listed on the warranty certificate and proof of purchase must match.
- Do not proceed with the installation of the device without reading the user manual.
- No spare part will be sent nor exchanged by our services under warranty.

The warranty is only valid in the country of purchase.

Exclusions (are not covered):

- Damages caused by accident, shock or inadequate packaging.
- Power transistors, microphones, lights, fuses and the non respect of the installation and use of specifications (including but not limited to antenna used with too high power, final output power transistors (SWR), inversion of polarities, bad connections, overvoltage,...)
- The warranty cannot be extended due to the non-availability of the device while it is being serviced at our technical services location, nor by a change of one or more components or spare parts.
- Transceivers which have been modified. The warranty application is excluded in case of modification or poor maintenance done by a third party not approved by our company.

If you note malfunctions:

- Check the power supply of your device and the quality of the fuse.

SLEUNER Bedienungsanleitung

- Check that the antenna, the microphone are correctly connected.
- Check that the squelch level is properly adjusted; the programmed configuration is the correct one...
- In case the device is not under warranty, the repair and return of the device will be charged.
- All related documents must be preserved even after the end of the warranty period and if you resell your device, given to the new owner for the After-sales follow-up.
- In case of real malfunction, please contact your dealer first; they will decide action to be taken.
- In case of an intervention not covered by the warranty, an estimate will be established before any repair.

Thank you for your trust in the PRESIDENT quality and experience. We recommend that you read this manual carefully so that you are completely satisfied with your purchase. Do not forget to return the detachable warranty certificate on the right hand side of this page; it is very important for the identification of your device during a possible rendering of our services.

Technical Manager
and
Quality Manager



Date of the purchase:

Type: CB Radio WILLIAM II

Serial Number:.....



NOT COVERED BY THE WARRANTY WITHOUT THE DEALER STAMP

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE EU / EC / U (CEPT)

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE U (ENG)

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	27,60125 MHz	21	27,80125 MHz
2	27,61125 MHz	22	27,81125 MHz
3	27,62125 MHz	23	27,82125 MHz
4	27,63125 MHz	24	27,83125 MHz
5	27,64125 MHz	25	27,84125 MHz
6	27,65125 MHz	26	27,85125 MHz
7	27,66125 MHz	27	27,86125 MHz
8	27,67125 MHz	28	27,87125 MHz
9	27,68125 MHz	29	27,88125 MHz
10	27,69125 MHz	30	27,89125 MHz
11	27,70125 MHz	31	27,90125 MHz
12	27,71125 MHz	32	27,91125 MHz
13	27,72125 MHz	33	27,92125 MHz
14	27,73125 MHz	34	27,93125 MHz
15	27,74125 MHz	35	27,94125 MHz
16	27,75125 MHz	36	27,95125 MHz
17	27,76125 MHz	37	27,96125 MHz
18	27,77125 MHz	38	27,97125 MHz
19	27,78125 MHz	39	27,98125 MHz
20	27,79125 MHz	40	27,99125 MHz

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE d

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz	28	27,285 MHz
9	27,065 MHz	29	27,295 MHz
10	27,075 MHz	30	27,305 MHz
11	27,085 MHz	31	27,315 MHz
12	27,105 MHz	32	27,325 MHz
13	27,115 MHz	33	27,335 MHz
14	27,125 MHz	34	27,345 MHz
15	27,135 MHz	35	27,355 MHz
16	27,155 MHz	36	27,365 MHz
17	27,165 MHz	37	27,375 MHz
18	27,175 MHz	38	27,385 MHz
19	27,185 MHz	39	27,395 MHz
20	27,205 MHz	40	27,405 MHz

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE d

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
41	26,565 MHz	61	26,765 MHz
42	26,575 MHz	62	26,775 MHz
43	26,585 MHz	63	26,785 MHz
44	26,595 MHz	64	26,795 MHz
45	26,605 MHz	65	26,805 MHz
46	26,615 MHz	66	26,815 MHz
47	26,625 MHz	67	26,825 MHz
48	26,635 MHz	68	26,835 MHz
49	26,645 MHz	69	26,845 MHz
50	26,655 MHz	70	26,855 MHz
51	26,665 MHz	71	26,865 MHz
52	26,675 MHz	72	26,875 MHz
53	26,685 MHz	73	26,885 MHz
54	26,695 MHz	74	26,895 MHz
55	26,705 MHz	75	26,905 MHz
56	26,715 MHz	76	26,915 MHz
57	26,725 MHz	77	26,925 MHz
58	26,735 MHz	78	26,935 MHz
59	26,745 MHz	79	26,945 MHz
60	26,755 MHz	80	26,955 MHz

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE PL

KANAL-/FREQUENZ-TABELLE In

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,960 MHz	21	27,210 MHz
2	26,970 MHz	22	27,220 MHz
3	26,980 MHz	23	27,250 MHz
4	27,000 MHz	24	27,230 MHz
5	27,010 MHz	25	27,240 MHz
6	27,020 MHz	26	27,260 MHz
7	27,030 MHz	27	27,270 MHz
8	27,050 MHz	28	27,280 MHz
9	27,060 MHz	29	27,290 MHz
10	27,070 MHz	30	27,300 MHz
11	27,080 MHz	31	27,310 MHz
12	27,100 MHz	32	27,320 MHz
13	27,110 MHz	33	27,330 MHz
14	27,120 MHz	34	27,340 MHz
15	27,130 MHz	35	27,350 MHz
16	27,150 MHz	36	27,360 MHz
17	27,160 MHz	37	27,370 MHz
18	27,170 MHz	38	27,380 MHz
19	27,180 MHz	39	27,390 MHz
20	27,200 MHz	40	27,400 MHz

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
1	26,965 MHz	21	27,215 MHz
2	26,975 MHz	22	27,225 MHz
3	26,985 MHz	23	27,255 MHz
4	27,005 MHz	24	27,235 MHz
5	27,015 MHz	25	27,245 MHz
6	27,025 MHz	26	27,265 MHz
7	27,035 MHz	27	27,275 MHz
8	27,055 MHz		
9	27,065 MHz		
10	27,075 MHz		
11	27,085 MHz		
12	27,105 MHz		
13	27,115 MHz		
14	27,125 MHz		
15	27,135 MHz		
16	27,155 MHz		
17	27,165 MHz		
18	27,175 MHz		
19	27,185 MHz		
20	27,205 MHz		

LÄNDERNORMEN

Nº	Code	Frequency	FM Channel	AM Channel	Country	CH 9 (default)
1	EU	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	AT, BE, BG, CH, CY, DK, EE, ES, FI, FR, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, NL, NO, PT, RO, SE, SI	AM
2	PL	26.960 ~ 27.400	-5 KHz 40 Ch (4W)	-5 KHz 40 Ch (4W)	PL	AM
3	d	26.565 ~ 27.405	80 Ch (4W)	40 Ch (4W)	CZ, DE, SK	AM
4	EC	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	-	MT	FM
5	U	26.965 ~ 27.405	40 Ch (4W)	40 Ch (4W)	UK	AM
		27.60125 ~ 27.99125	ENG 40 Ch (4W)	-		AM
6	In	26.965 ~ 27.275	27 Ch (4W)	27 Ch (4W)	IN	AM
7	RU	26.960 ~ 27.405 RU „T0“ = PL, „ohne“ = EU	40 Ch (4W) 0/5 kHz schaltbar	40 Ch (4W) 0/5 kHz schaltbar	RU RU „T0“ = PL, „ohne“ = EU	AM

Länder mit besonderen Beschränkungen (Lizenz/Registrierung)

	AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE	ES	FI	FR	GB	GR	HR	HU	IE	IS	IT	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK
Licence ¹													①					①					①								
Register ²																									①						
AM																							①								
BLU / SSB																							①								

Bitte überprüfen Sie das letzte Update dieser Tabelle auf der Webseite: www.president-electronics.com, unter der Rubrik „Les postes Radio-CB“, dann unter „La CB PRESIDENT et l’Europe“.

EUROPaweiter FUNK- UND ELEKTRONIK-VERSAND

Fa. Neuner Funk · Inh. Markus Neuner
Hartmannstraße 25 · 91330 Eggolsheim
Tel. ++49 (0) 9545 445290
Fax ++49 (0) 9545 445292

gneuner

www.neuner.de

Die vorliegende deutschsprachige Version dieser Bedienungsanleitung wurde exklusiv erstellt für NEUNER FUNK.

Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Die Verwendung von Texten aus dieser Anleitung, auch auszugsweise, bedarf in jedem Fall der Zustimmung des Herausgebers und ist generell untersagt.



Groupe
PRESIDENT
ELECTRONICS

SIEGE SOCIAL/HEAD OFFICE - FRANCE
Route de Sète - BP 100 - 34540 BALARUC
Site Internet : <http://www.president-electronics.com>
E-mail : groupe@president-electronics.com



CE 0700 !

202512Ver.9.03

neuner